

Soeben gelangt zur Ausgabe:

Ⓩ

Jungdeutschland

Hilfs- und Lesebuch
für die militärische Vorbereitung der Jugend.

Auf Grund der vom Kgl. Kriegsministerium
bekanntgegebenen Richtlinien herausgegeben von
Hauptmann Ernst v. Woedtke.

Die Einnahmen werden der Nationalstiftung für die Hinter-
bliebenen der im Felde Gefallenen zu einem Teil überwiesen.

3., erweiterte Auflage mit Liederbuch.

Preis 45 Pf. ord., 32 Pf. netto und 13/12.

Die große Verbreitung, welche die kleine Schrift
bereits gefunden hat, erübrigt eine weitere Empfehlung.
Von den zahlreichen Urteilen sei nachstehende Zuschrift
des Leiters einer Jugendkompagnie erwähnt:

Das Buch behandelt jeden Punkt der kriegs-
ministeriellen Richtlinien und orientiert jeden
Führer auch sofort über die notwendige Kom-
mandosprache, so daß nach diesem Buch jeder-
mann ohne militärische Vorbildung im Sinne
des Kriegsministerialerlasses arbeiten kann.
Während Instruktionbücher wie Weißhun,
Dienstunterricht des Infanteristen, Graf v.
Waldersee, Dienstunterricht, Oberst Becker-
Major v. Aßter, Dienstunterricht, alle neben
v. Woedtke, Jungdeutschland, gut zu gebrauchen
sind, ist letzteres aber unentbehrlich.

Ferner erscheint soeben:

Jungdeutschland = Liederbuch.

Preis 10 Pf. ord., 7 Pf. netto und 13/12.

Diese Zusammenstellung bietet eine reichhaltige
Sammlung der bekanntesten volkstümlichen Texte,
von berufener Seite für die Deutsche Jugendwehr
ausgewählt.

Wir bitten um Vorlage der Schriften bei allen
Leitern der Jugendkompagnien, das Sortiment kann
bei einiger Verwendung großen Absatz erzielen.

Berlin W. 62. **Vossische Buchhandlung Verlag**

In meinem Kommissionsverlag erschien:

Ⓩ

Völkerrecht und Krieg

von

Dr. iur. Ludwig Beer
Professor an der Universität Leipzig

8^o. 38 Seiten. Ladenpreis 50 Pf.; nur bar 25 Pf.

Der Ertrag ist für die Kriegshilfe bestimmt.

Das Völkerrecht ist durch den Krieg und die in seinem Ver-
lauf hervorgetretenen häufigen Völkerrechtsverletzungen in aller
Leute Mund gekommen. Ebenso groß wie das Interesse an seinen
Fragen ist aber vielfach auch die hinsichtlich ihrer bestehenden Un-
klarheit der Urteile und Unkenntnis der Tatsachen. Die Schrift
des Leipziger Lehrers des Völkerrechts und internationalen Privat-
rechts Professor Beer bringt hier eine vielen erwünschte Klärung.
Übersichtlich, scharf und klar behandelt sie den schwierigen Gegen-
stand. Sie schildert Werden und Wesen des Völkerrechts, das
Völkerrecht im Frieden, wie das Völkerrecht im Kriege; sie unter-
richtet über Friedenskonferenzen, „gute Dienste“, Mediation,
Schiedsgerichte, Blockade, Kaperei, Konterbande, Prize und
ihre Bedeutung. Einzelne Fälle aus der neuesten politischen
Geschichte (die Karolinenfrage und der Zwischenfall von Casa-
blanca) dienen zur Verdeutlichung. Wir erfahren die Haupt-
bestimmungen des Landkriegsrechts und Seekriegsrechts und
folgen der eindringenden Untersuchung über die aktuellste völker-
rechtliche Streitfrage: Hat Deutschland Belgiens Neutralität ge-
brochen? Ferner erhalten wir in prinzipieller Erörterung einen
Einblick in das Verhältnis von Recht und auswärtiger Politik
im allgemeinen, in die Stellung des internationalen Rechts zur
Friedensidee, und so, vom Verfasser stets in interessierender Weise
geführt, gewinnt auch der Ungelehrte eine Übersicht über das
gesamte Gebiet.

Die Schrift ist ein Vademecum für den Zeitungsleser.

A. F. Koehler, Leipzig.

Ⓩ Soeben erscheint in meinem Verlage:

Der Struwelpeter von Heute

Ein Bilderbuch für die Großen mit Zeichnungen
und Versen von

Fried Stern

M. 3.50 ord., einmalig mit 50%
bedingt M. 3.—, netto M. 2.65, bar M. 2.30
11/10 je M. 2.—

Auslieferung durch Carl Fr. Fleischer



Verlag F. A. C. Prestel

Inhaber: A. Voigtländer-Tehner
Frankfurt a. M. / / Buchgasse 11a.